

# Kleintier konkret

Ausgabe 3/2024

## TERMINE

Erscheinungstermin: 20.06.2024  
Anzeigenschluss: 02.05.2024  
Druckunterlagenschluss: 14.05.2024  
Liefertermin für Beilagen: 06.06.2024



Rubrik	Beitrag	Autoren
Fachbeiträge	<p><b>Diagnose CNE bei Hund und Katze – und jetzt?!</b></p> <p>Die chronische Nierenerkrankung (CNE) ist eine häufige Krankheit v.a. bei älteren Tieren, bei deren Diagnose, Behandlung und Monitoring viele Faktoren zu berücksichtigen sind. Der folgende Artikel gibt einen Überblick über die aktuell empfohlenen Maßnahmen zur Stadieneinteilung und Behandlung der CNE bei Hund und Katze.</p>	Ronja Broch, Katarina Hazuchova
Fachbeiträge	<p><b>Canine Demodikose - nicht immer spielen die Gene eine Rolle</b></p> <p>Demodikose ist eine dermatologische Erkrankung, die abhängig von der betroffenen Körperoberfläche und dem Alter klassifiziert wird. Wie Sie die Erkrankung erkennen, korrekt diagnostizieren, therapieren und warum Sie keine Verdachtsbehandlung durchführen sollten, erfahren Sie in diesem Artikel.</p>	Madlen Liegat
Fachbeiträge	<p><b>Standardisierte perioperative Schmerztherapie? Eigentlich ein „NO GO“!</b></p> <p>Zwar muss eine perioperative Schmerztherapie stets individualisiert erfolgen, jedoch gibt es einige basale Fragen, die den Weg weisen und eine gewisse Standardisierung ermöglichen. Mit ihrer Hilfe wird ein individuelles Analgesie-Protokoll erstellt, dessen Wirkung jedoch unbedingt kritisch und wiederholt evaluiert werden muss.</p>	Michaele Alef

## ANSPRECHPARTNER

Jan Schröder • Advertising Manager  
Tel. 0711/8931-414  
E-Mail: jan.schroeder@thieme-media.de

Seite 1 von 2

Thieme Media  
Pharmedia Anzeigen- und Verlagsservice  
Rüdigerstr. 14 • 70469 Stuttgart

 **Thieme Media**

Fachbeiträge	<p><b>Klassische Muskelkontrakturen bei Katzen und Hunden</b></p> <p>Bei Muskelkontrakturen sind die Muskeln aufgrund von fibrotischem Gewebe verhärtet. Die Elastizität nimmt ab und dadurch haben die betroffenen Tiere eine beschränkte Bewegungsfreiheit. Zur Diagnostik gehören die Palpation von fibrotischen Muskelsträngen, das Wahrnehmen des typischen Gangbildes und der Ultraschall. Keine der Muskelkontrakturen kann vollständig ohne Rezidiv-Gefahr geheilt werden. Ausschlaggebend für eine Behandlung ist die Kenntnis über die Ursachen der jeweiligen Muskelkontraktur. Die Kontraktur des M. infraspinatus ist bezüglich der Behandlungsoptionen am fortgeschrittensten, Kontrakturen am M. quadriceps, M. semitendinosus oder M. gracilis benötigen noch viel Forschungsarbeit.</p>	Michaele Alef
Labor	<p><b>Spielt das Herz noch mit? Labordiagnostik bei Herzerkrankungen – mehr als nur Troponin und BNP</b></p> <p>Die Diagnostik rund um den Herzmuskel ist schon lange Domäne bildgebender Verfahren. Vor allem Ultraschall, aber auch Röntgen und EKG haben ihren festen Platz in der diagnostischen Aufarbeitung von „herzauffälligen“ Patienten in der tiermedizinischen Praxis. Ist in diesem Bereich der Tiermedizin noch Bedarf und Platz für labordiagnostische Untersuchungen? Als Labordiagnostiker sage ich klar „Ja“!</p>	Ruth Klein, Jana Liebscher
ATF-Fortbildung (in Begutachtung)	<p><b>Diagnostisches und therapeutisches Vorgehen bei der Proteinverlust-Enteropathie (PLE) des Hundes – altbekannt und doch vieles neu</b></p> <p>Die Proteinverlust-Enteropathie des Hundes kann durch verschiedene Ursachen bedingt sein, sodass eine umfassende Diagnostik zur Wahl der geeigneten Therapie essenziell ist. Dieser Artikel gibt eine Übersicht über das diagnostische Vorgehen sowie die aktuellen therapeutischen Aspekte der PLE beim Hund.</p>	Linus Zündorff, Sebastian Vockert, Romy M. Heilmann

Änderungen bei den Themenplanungen behält sich die Redaktion vor.

**ANSPRECHPARTNER**

Jan Schröder • Advertising Manager  
Tel. 0711/8931-414  
E-Mail: [jan.schroeder@thieme-media.de](mailto:jan.schroeder@thieme-media.de)

Thieme Media  
Pharmedia Anzeigen- und Verlagsservice  
Rüdigerstr. 14 • 70469 Stuttgart